

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 10.

Dresden, am 7. December

1893.

**Zehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer**  
am 5. December 1893, Mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 85—87. — Entschuldigungen.  
— Mittheilungen über Wahlprüfungen. — Schluß-  
berathung über den schriftlichen Bericht der ersten Ab-  
theilung über die am 19. October 1893 im 5. Wahlkreis  
der Stadt Dresden erfolgte Wahl eines Abgeordneten zur  
Zweiten Kammer. — Schlußberathung über den münd-  
lichen Bericht über Kap. 102 und 103 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, Ministerium des Auswärtigen  
nebst Kanzlei und Gesandtschaften betr. — Schluß-  
berathung über den mündlichen Bericht über Kap. 107,  
108 und 109 des Staatshaushaltsetats für 1894/95,  
Wartegelder, Pensionen u. betr. — Feststellung der  
Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

#### Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, von  
Mehsch und von der Planitz sowie die Herren Re-  
gierungskommissare Geh. Legationsrath Friesen und  
Geh. Regierungsrath Freiherr von Welck.

Anwesend 77 Mitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den  
Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 85.) Königl. Dekret vom 4. December 1893, den  
Bau mehrerer Nebenbahnen betr.

**Präsident:** Zur allgemeinen Vorberathung auf eine  
Tagesordnung.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 86.) Antrag zum mündlichen Berichte der Be-  
schwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des  
Kaufmanns Franz Hoffmann in Dresden um Gewährung  
einer Baubehilfe aus der Landesbrandkasse.

**Präsident:** Zur Schlußberathung auf eine Tages-  
ordnung.

(Nr. 87.) Oberhofprediger Dr. Meier hier übersendet  
Druckexemplare der beim Gottesdienste zur Eröffnung des  
gegenwärtigen Landtags gehaltenen Predigt.

**Präsident:** Zu vertheilen. Dank zu Protokoll aus-  
zudrücken.

Entschuldigt sind für die heutige Sitzung die Herren  
Abgg. Dr. Schill und Fritsching wegen dringender Be-  
rufsgeschäfte und der Herr Abg. von Dohlschlägel.

Die zweite Abtheilung hat angezeigt, daß sie die  
Wahlen der Herren Abgg. Herfurth im 10. städtischen  
Wahlkreise, Hering im 4. städtischen Wahlkreise, Knoll  
im 24. städtischen Wahlkreise, Leithold im 39. ländlichen  
Wahlkreise, Seifert im 2. Wahlkreise der Stadt Chemnitz,  
Uhlig (Grumbach) im 34. ländlichen Wahlkreise, Uhlig  
(Hermisdorf) im 38. ländlichen Wahlkreise für gültig er-  
klärt habe.

Ferner hat die dritte Abtheilung angezeigt, daß sie  
für gültig erklärt habe die Wahlen der Herren Abgg.  
Uhlemann (Görlitz) im 26. ländlichen Wahlkreise, Härt-  
wig im 8. städtischen Wahlkreise, Kockel im 8. ländlichen  
Wahlkreise, Köfert im 22. ländlichen Wahlkreise, Köfner  
im 25. ländlichen Wahlkreise, Schubert (Chemnitz) im  
18. städtischen Wahlkreise, Steyer (Reinholdshain) im  
13. ländlichen Wahlkreise, Wäntig im 1. städtischen  
Wahlkreise, Wehner im 45. ländlichen Wahlkreise. Es  
bewendet bei der Mittheilung.

Wir treten in die Tagesordnung ein. Erster Gegen-  
stand: „Schlußberathung über den schriftlichen  
Bericht der ersten Abtheilung über die am  
19. October 1893 im fünften Wahlkreise der